

**MYANMAR** ist eines jener Länder, die immer wieder in den internationalen Schlagzeilen erscheinen, um dann wieder monatelang keine mediale Aufmerksamkeit mehr zu bekommen.

Der Prozess gegen Aung San Suu Kyi, die Ermordung und Vertreibung der Rohingya und der Militärputsch 2021 sind solche Schlagzeilen, die sich auf Myanmar beziehen.

Doch wie leben Menschen heute in Myanmar?

Wie stark ist die Demokratiebewegung noch nach der brutalen Unterdrückung durch das Militär? In welcher Situation lebt heute die Gruppe der Rohingya, die seit 2017 verfolgt und vertrieben wurde, besonders in Bangladesch?

**Veranstalter:**

Amnesty International, Bezirk Darmstadt  
Evangelisches Dekanat Darmstadt  
Finanziell unterstützt wird die Veranstaltung aus Mitteln der Erwachsenenbildung der EKHN.

www.amnesty-darmstadt.de  
Spendenkonto Amnesty International:  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE23 3702 0500 0008 0901 00  
Verwendungszweck: 3610

AMNESTY INTERNATIONAL



GERMAN SOLIDARITY WITH MYANMAR DEMOCRACY E.V.



မြန်မာ့ဒီမိုကရေစီအရေးအတွက် ဂျာမနီထောက်ခံအားပေးမှု အင်အားစု

**B.B. UND DIE SCHULE AM FLUSS**

Dokumentation, OmU | Deutschland, Myanmar 2021 | Regie: Detlev Neufert

ZEIT: MO 13.11.2023 | 19.30 UHR  
ORT: PROGRAMMKINO REX  
Grafenstraße 18-20, Darmstadt  
EINTRITT: 6,50 € | erm. 5,50 €

Im Anschluss Filmgespräch mit dem Regisseur Detlef Neufert.

**MYANMAR DIARIES**

Dokumentation | Original mit englischen Untertiteln | Myanmar 2022 | Regie: The Myanmar Film Collective

ZEIT: MO 20.11.2023 | 20.15 UHR  
ORT: PROGRAMMKINO REX  
Grafenstraße 18-20, Darmstadt  
EINTRITT: 6,50 € | erm. 5,50 €

Nähere Infos zu den Filmen im Politnetz



**MIDWIVES**

Dokumentation, OmU | Myanmar, Deutschland, Kanada 2022 | Regie: Snow Hnin Ei Hlaing

ZEIT: MO 27.11.2023 | 20.15 UHR  
ORT: PROGRAMMKINO REX  
Grafenstraße 18-20, Darmstadt  
EINTRITT: 6,50 € | erm. 5,50 €

**PADAUK: MYANMAR SPRING**

Dokumentation, Original mit englischen Untertiteln | Regie: Jeanne Marie Hallacy, Rares Michael Ghilezan

Zeit: MO 04.12.2023 | 19.00 UHR  
Ort: DAS OFFENE HAUS  
Rheinstr. 31, Darmstadt  
Eintritt: Um Spende wird gebeten

Im Anschluss Filmgespräch mit Nico Buchmüller von German Solidarity with Myanmar Democracy e.V.

**MYANMAR**

**ZWISCHEN MILITÄRHERRSCHAFT UND DEMOKRATIEBEWEGUNG**



Veranstaltungsreihe in Darmstadt von Amnesty International und dem Evangelischen Dekanat Darmstadt

Bild Titelseite: German Solidarity with Myanmar Democracy

## MYANMAR – ZWEIEINHALB JAHRE NACH DEM MILITÄRPUTSCH

### DIE PERSPEKTIVE DER ZIVILGESELLSCHAFT

Vortrag und Gespräch mit  
**Majid Lenz (Stiftung Asienhaus in Köln) und  
Nyein Chan May (Verein German Solidarity  
with Myanmar Democracy e.V.)**

Vor über zwei Jahren putschte sich das Militär gegen die demokratisch gewählte Regierung in Myanmar an die Macht. Seitdem herrscht im Land das Militär über die Bevölkerung; Massenverhaftungen, Folter und Hinrichtungen sind an der Tagesordnung. Unsere Referent\*innen geben einen Überblick über die Hintergründe des Putschs, den Widerstand gegen das Regime sowie die aktuelle Situation im Land und mögliche Zukunftsperspektiven.

**ZEIT:** DO 16.11.2023 | 19.00 UHR  
**ORT:** DAS OFFENE HAUS  
Rheinstr. 31, Darmstadt  
**EINTRITT:** Um Spende wird gebeten

## ROHINGYA

### VERTRIEBEN AUS MYANMAR

Vortrag und Gespräch mit  
**Bernhard Hertlein und Irmhild Bauer  
(Amnesty International)**

Die Rohingya leb(t)en jahrhundertlang als muslimische Minderheit im buddhistisch geprägten Myanmar. Im Jahr 2017 wurden mehr als eine Million von ihnen aus ihren Dörfern vertrieben.

Seit mehr als fünf Jahren leben sie im Süden von Bangladesch, im größten Flüchtlingslager weltweit. Die Vereinten Nationen bezeichnen das, was geschah, als „ethnische Säuberung“.

Wie kam es zu Unterdrückung, Verfolgung und schließlich zur Vertreibung? Und welche Rolle spielte Facebook bei den Gräueltaten gegen die Rohingya? Was können wir tun?

**ZEIT:** DO 23.11.2023 | 19.00 UHR  
**ORT:** DAS OFFENE HAUS  
Rheinstr. 31, Darmstadt  
**EINTRITT:** Um Spende wird gebeten

## MYANMAR HEUTE

### DIE PERSPEKTIVE VON JOURNALIST\*INNEN

Gespräch mit **Sven Hansen (taz)**  
und **Verena Hölzl (Die Zeit)**

Die Journalist\*innen Sven Hansen und Verena Hölzl, die unter anderem in taz und ZEIT über Myanmar berichten, stellen die aktuelle Situation in Myanmar aus journalistischer Sicht vor und diskutieren vor allem die Demokratiebewegungen, die Wirtschaftsbeziehungen und die Menschenrechtslage im Land.

**ZEIT:** DO 30.11.2023 | 19.00 UHR  
**ORT:** Zoomkonferenz  
Anmeldung:  
winfried.kaendler@ekhn.de  
(Der Link wird zugeschickt.)  
**EINTRITT:** Um Spende wird gebeten

